

Hoffungspreis 2016

Dankesworte von Mwamini Chuma, Northern District, Daressalam

Übersetzung der Videobotschaft an die Gäste des Neujahrsempfangs

Ich grüße Sie alle. Ich heiße Mwamini Charles Chuma. Ich bin Referentin für soziale Fragen im Kirchenkreis Nord der Ost- und Küsten- Diözese in Dar es Salam, Tansania. Meinen großen Dank will ich ausdrücken für die Verleihung des Hoffungspreises. Ich freue mich sehr. Gott segne Sie.

Ich danke allen Menschen aus dem „Kirchenkreis an der Ruhr“. Ich danke sehr dem Partnerschaftskreis. Ich danke den Menschen in allen Gemeinden des „Kirchenkreises an der Ruhr“.

Ich arbeite im Büro des Kirchenkreises Nord in der Abteilung Soziale Wohlfahrt. Meine Aufgabe ist es, verschiedene Dienste den Bedürftigen anzubieten, die hierher kommen. Das ist vor allem Beratung und Betreuung.

Und unter den Menschen, die mit Hoffnung hierher kommen, gibt es drei Gruppen.

Die erste Gruppe heißt „Unsere Liebe“. Für die Gruppe „Unsere Liebe“ haben wir zwei Filme herausgebracht. Der Titel des ersten ist „Du hast uns verletzt“ Dieser Film beschäftigt sich mit Aids und der Stigmatisierung durch HIV.

Der zweite Film heißt: „Das Problem ist das Geld.“ Diesen Film zeigen wir zur Schulung der Eltern. Denn oft sind die Eltern zu beschäftigt mit ihrer Arbeit. Sie kehren spät am Abend zurück und versäumen es, die Zeit zusammen mit ihren Kindern zu verbringen. Darum halten wir die Eltern an, sich Zeit zu nehmen, um mit ihren Kindern zu sprechen. Wenn Kinder die Nähe der Eltern und die Liebe der Eltern vermissen, lernen sie oft schwierige Dinge. Sie geraten in soziale Probleme und sie werden bereits als Jugendliche schwanger.

Ja und dann gibt es noch eine weitere Gruppe, das ist die Gruppe „Mshikamano“, das heißt „Zusammenarbeit“. Diese Gruppe färbt und verkauft Batik-Stoffe.

Und schließlich haben wir noch eine dritte Gruppe mit dem Namen Amani/Frieden. Diese Gruppe baut Gemüse an. Manche verkaufen es, andere nutzen es für den Eigenverbrauch.

Wir haben auch eine Gruppe von jugendlichen Müttern. Sie erhalten Bildungsangebote und grundlegende Gesundheits-Erziehung. Mit diesen Mädchen stellen wir verschiedene Sachen her, zum Beispiel diese Halskette aus Perlen für die Frauen. Und dann haben wir Sachen wie dieses Armband für Frauen. Diese Armbänder werden von Männern getragen. Auch Ohrringe stellen wir her.

Ich möchte meinen großen Dank unserem Kirchenkreis sagen. Und ich danke allen Menschen in Mülheim an der Ruhr. Ich nehme diesen Preis mit großer Freude an. Gott segne Euch sehr. Denn es ist der erste Preis, den ich in meinem Leben bekommen habe. Und das motiviert mich noch mehr in meiner Arbeit.

Im Endeffekt verdanken wir Alles der Gnade unseres Gottes. Vielen Dank.